

Pfarrgemeinderat St. Maria zum Frieden

Protokoll der Sitzung vom 07.02.2007

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:05 Uhr

Entschuldigt fehlten: J. Knuck, J. Kobor, L.Rehbock, Sr. Annedorit, V. Weßling

1. Besinnung: Veronika Linnig

2. Begrüßung und Leitung: Christoph Migura

3. Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll vom 7.1.2007 wurde einstimmig genehmigt.

4. Anliegen und Themen für den PGR

Die in der vorherigen Sitzung erarbeiteten Schwerpunkte wurden ausgewertet vorgestellt und noch einmal inhaltlich besprochen. Die Mitglieder ordneten sich einzelnen Schwerpunkten zu.

- **Stärkung von Familien**
 - Ist ein sehr wichtiges Thema unserer Gemeinde
 - Hier sollen vor allem junge Familien angesprochen werden, da für sie bisher keine Gruppe vorhanden ist
 - Die entstehende Gruppe wird vom PGR begleitet
 - Es soll sich hierbei um keinen Ausschuss sondern um ein Projekt handeln, welches einen Zeitrahmen erhält und später von den Mitwirkenden allein weitergeführt werden soll
 - *Da sich niemand bereit erklärt hat hier mitzuarbeiten wird das Thema in der nächsten Sitzung erneut besprochen*

- **Gottesdienstgestaltung**
 - Es gab eine Gruppe, die sich mit Gottesdienstgestaltung befasst hat, diese wurde jedoch aufgelöst
 - Es gibt im Gemeindeverbund einen Liturgieausschuss, der sich bisher mit Organisatorischem, aber nicht Inhaltlichem befasst hat. In einer Diskussion soll festgestellt werden, ob sich der Ausschuss demnächst auch mit inhaltlichen Themen beschäftigen soll
 - Pastor muss miteinbezogen werden
 - Mitarbeit: V. Linnig, Chr. Eckelhoff, W. Brockmeyer, U. Gansefort

- **Netz der Aufmerksamkeit**
 - Gründung eines neuen Ausschusses („In Zukunft solidarisch handeln“) als Koordinationsmitte
 - Wichtig ist eine Zusammenarbeit mit Mitgliedern außerhalb des PGRs
 - Mitarbeit: T. Gerken, L. Rehbock, W. Brockmeyer, H. Sur, A. Kupka

- Jugendarbeit
 - Wichtig ist eine Aktivierung der Jugendarbeit
 - Gründung eines Ausschusses, der kontinuierlich arbeitet damit keine Lücke entsteht
 - Mitbegleitung durch PGR, da fraglich ob die Kaplanstelle neu besetzt wird
 - Mitarbeit: C. Migura, M. Kruth, D. Sroka, T. Düsenborg, J. Voss
- Gemeindehaus
 - Hausausschuss soll auf 3 bis 4 Mitglieder erweitert werden, da auch vom Kirchenvorstand vier Mitglieder teilnehmen
 - Mitarbeit: J. Knuck, A. Cieplik, K. Suschowk, Cl. Ahlers
- Glaubensweitergabe
 - Hierzu soll weder Ausschuss noch Projekt gegründet werden
 - Themen sollen in die aktuelle Arbeit des PGR eingeflochten und je nach Bedarf kurzfristig behandelt werden (z.B. Pfarrgemeinderatswochenende)
- Ökumene
 - Der bestehende Ausschuss arbeitet weiter wie bisher, benötigt aber noch Mitarbeiter auch von außerhalb des PGR
 - Mitarbeit: A. Cieplik, T. Gerken, U. Gansefort
- Mitarbeiterpool
 - Soll von zwei Personen koordiniert und verwaltet werden
 - Ist für Mitglieder der Pfarrgemeinde gedacht, die sich auf verschiedenste Weise in die Gemeinde einbringen können, dies aber nicht regelmäßig möchten
 - Mitarbeit: V. Linnig, A. Kupka
- Gemeindeverbund
 - Zur Arbeit des Gemeindeverbundes treffen sich die Vorstände der drei Pfarrgemeinderäte und geben die Informationen an die jeweiligen PGRs weiter
- Seniorenarbeit
 - Es sollen Kontakte zu bestehenden Gruppen hergestellt werden
 - T. Gerken, H. Wilberding
- Öffentlichkeitsarbeit
 - Mitarbeit: S. Sur, D. Sroka, Chr. Ahlers
- Frauen nach Trennung
 - Weiterführung der Arbeit der Schönstattbewegung
 - In Zusammenarbeit mit der Frauengemeinschaft

5. Verschiedenes

- Der Meditationsraum kann an den festgelegten Terminen nicht zur Besinnung genutzt werden, da er besetzt ist. Die Frage nach einer Terminverschiebung, um die Besinnung weiterhin dort halten zu können wurde abgelehnt.
- Perspektivplan 2015
 - Die Vorschläge, die von unserem PGR erarbeitet wurden sind aufgenommen worden
 - Unser Gemeindeverbund soll bestehen bleiben, aber ab ca. 2020/25 soll es einen pastoralen Raum mit Sitz in der Propsteigemeinde geben
 - Ist bisher Vorschlag aus Osnabrück, mit dem sich jetzt eine Steuerungsgruppe beschäftigt
 - Es wird in Zukunft nur einen PGR für den Gemeindeverbund geben
 - Die Frage ist, ob es für MzF einen zusätzlichen PGR bzw. Ausschuss geben soll, der für die Belange der Gemeinde zuständig ist
 - Am 15. 2. wird ein Informationsabend mit Pastor stattfinden
- Tag des Dekanates Emsland Mitte am 14.7.07
 - Stattfinden wird er im Heimathaus in Versen und vorbereitet vom Dekanat
 - Der Gottesdienst an Esters Hof sollte einen Tag später stattfinden wird aber aus diesem Grund in diesem Jahr ausfallen
- Die Belegung des Gemeindehauses wird ab sofort im Pfarrbüro organisiert
- Die diesjährige Maitour der PGRs des Gemeindeverbundes wird am 11.5.07 ab 18 Uhr stattfinden und vom PGR Rühle vorbereitet
- Pfarrfest Fullen
 - Findet statt am 22.9.07
 - Es ist das 100jährige Jubiläum
 - Anfrage, ob sich MzF mit einem Stand daran beteiligen möchte
- Nach dem Weggang von Frank Wenzel hat Ruth Schmitz die Jugendarbeit in Fullen/Versen und Rühle übernommen und dafür den Familienmesskreis an Kaplan abgegeben
- Die Diakonweihe von Thilo Wilhelm findet am 24.3.07 um 9:30 Uhr im Dom zu Osnabrück statt. (evtl. wird ein Bus eingesetzt)
- Die Dekanatsarbeitsgemeinschaft tagte am 30.1.07 und hat einen neuen Vorstand gewählt (Vorsitz: Hermann Bakkers aus Twist)
 - Für den Katholikentag in Osnabrück soll bei der nächsten Sitzung am 24.4.07 in Haren ein Ausschuss gegründet werden
- In der Gymnasialkirche findet an Samstagen und Dienstagen in der Fastenzeit ein Ökumenisches Mittagsgebet in der Zeit von 12:00 bis 12:15 Uhr statt. H. Sur, V. Linnig, T. Gerken und H. Wilberding bereiten zwei Termine vor
- Termin der nächsten PGR-Sitzung: 7.3.07
 - Besinnung: A.Kupka

Für das Protokoll: Claudia Ahlers